

# Protokoll

## der 119. Generalversammlung

**Datum/Zeit:** Mittwoch, 4. Mai 2022, 19.30 Uhr  
**Ort:** Restaurant Ilge, Ettiswil

Präsident Reto Egli eröffnet die Generalversammlung der Wasserversorgung Ettiswil. Er erwähnt, dass für diese Generalversammlung diverse Entschuldigungen eingegangen sind.

### Bestellung des Büros:

**Vorsitz:** Reto Egli  
**Protokoll:** Irma Strässle  
**Stimmzähler:** Pius Kurmann  
Peter Ziswiler  
**Anwesend:** 46 Stimmberechtigte  
**Absolutes Mehr:** 24 Personen

Der Präsident Reto Egli begrüsst die anwesenden Genossenschafter zur Generalversammlung. Er begrüsst im speziellen Gemeindeammann Urs Boog und Feuerwehrkommandant Roger Häfliger.

### Totenehrung

Seit der letzten Generalversammlung sind einige Mitglieder der Wasserversorgung verstorben. Durch Aufstehen erweist die Versammlung den Verstorbenen die Ehre.

Der Präsident stellt fest, dass die Einladungen zur diesjährigen Generalversammlung rechtzeitig schriftlich zugestellt worden sind. Die Traktandenliste wird stillschweigend genehmigt. Diese lautet wie folgt:

**Traktanden:**

1. Protokoll der letzten Generalversammlung
2. Mutationen
3. Jahresberichte
  - 3.1. des Präsidenten
  - 3.2. des Brunnenmeisters
4. Rechnungsablage 2021
5. Festsetzung Rabatt auf Wasserzins
6. Wahl der Revisionsstelle
7. Anträge
8. Verschiedenes

## 1. Protokoll der letzten Generalversammlung

Das Protokoll der letzten Generalversammlung vom 14. Juli 2021 konnte auch dieses Jahr auf der Website der Gemeinde Ettiswil unter Wasserversorgung abgerufen oder direkt von der Aktuarin bezogen werden. Das letztjährige GV-Protokoll wird unter Verdanken der Aktuarin Irma Strässle von der Versammlung einstimmig genehmigt.

## 2. Mutationen

Als Neumitglieder können folgende Personen an der Generalversammlung 2022 in der Genossenschaft aufgenommen werden:

Parz.-Nr.	Name	Strasse	Ort
1169	Gut Kevin und Agnes	Sagimatt 8	Ettiswil
1037	Tenisch Sandra und Matthias	Sagimatt 10	Ettiswil
383	Koller Matthias und Livia	Grossmatt 10	Kottwil
1149	Koch Simon und Fabienne	Bilacher 33	Ettiswil
624	Komani-Nrecaj Artan und Yllnora	Surseestr. 25a	Ettiswil
1170	Bosshart Reto und Martina	Surseestr. 25b	Ettiswil
1171	Hüsler Flavio und Miranda Briceno Maria	Surseestr. 27a	Ettiswil
1172	Jutzeler Jerome und Virginia	Surseestr. 27b	Ettiswil

## 3. Jahresberichte

### 3.1. Jahresbericht des Präsidenten

Mit dem folgenden Bericht hält der Präsident Reto Egli Rückschau auf das Genossenschaftsjahr 2021 der Wasserversorgung Ettiswil.

Ohne grosse Zwischenfälle und mit lediglich drei Vorstandssitzungen konnten die laufenden Geschäfte im vergangenen Jahr organisiert werden.

Betreffend Chlorothalonil im Trinkwasser gab es in diesem Jahr keine grossen Neuigkeiten. Es steht die Vereinbarung eines Termins mit dem Trinkwasserinspektor Orlando Cappuchini an, welcher über das weitere Vorgehen informieren wird. An der nächsten Generalversammlung gibt es weitere Informationen dazu.

Beim Thema „Wasserversorgungssicherheit Rottal+“ sind weitere Schritte unternommen worden. Die Probebohrungen im Gebiet Burgrain sind abgeschlossen. Die Wasserqualität und Ergiebigkeit sind in Ordnung. Aktuell ist die Wasserversorgungs AG, Willisau, bei welcher Ettiswil als Mitglied aktiv ist, am Prüfen der weiteren Schritte.

Weiter mussten auch wieder einige Wasserleitungslecks in kürzester Frist behoben werden. Neben dem Einsatz des Brunnenmeisters wird auch der ausserordentliche Einsatz der Sanitär-, Tief- und Gartenbauunternehmen erwähnt. Alle Beteiligten stehen jeweils rund um die Uhr zur Verfügung, um allfällige Lecks zu reparieren, damit die Wasserlieferung für unsere Kundschaft möglichst schnell wieder gewährleistet werden kann.

Als nächste grössere Investitionen ist der Ersatz der Hauptleitung bei der Schulhausstrasse in Kottwil geplant. Diese im Jahr 1976 erstellte Leitung wäre noch in einem guten Zustand. Da jedoch der Strassenbelag saniert wird, wäre es nicht sinnvoll, diese Leitung nicht zu ersetzen. Die Umsetzung ist auf die Herbstferien geplant. Weiter wird der Ersatz der Zubringerleitung in das Gebiet Hostris in Angriff genommen. Diese Leitung, welche einen zu geringen Durchmesser ausweist, ist für Löschzwecke nicht ausreichend. Einen Teil dieser Kosten wird von der Gebäudeversicherung übernommen.

Detaillierteres zu den technischen Tätigkeiten ist im Anschluss aus dem Bericht des Brunnenmeisters Kurt Stocker zu entnehmen.

Durch die rege Bautätigkeit in der Gemeinde konnten auch dieses Jahr einige Anschlussgesuche bewilligt werden. Die Wasserversorgung Ettiswil ist darauf ausgelegt, dass noch viele neue Wasserbezüger beliefert werden könnten.

Auch in finanzieller Hinsicht ist die Wasserversorgung Ettiswil auf gutem Kurs. Sie hat genügend Eigenkapital, dass kommende Investitionen und auch die früher oder später anstehende Investition für die Versorgungssicherheit Rottal+ ohne Fremdfinanzierung umgesetzt werden kann. Im letzten Jahr wurde eine abgelaufene Termingeldanlage für ein Darlehen an die Gemeinde Ettiswil eingesetzt. Somit konnten die Negativzinsen, welche bei der Bank angefallen wären, umgangen werden. Dazu konnte sogar noch ein geringer, jedoch marktgerechter Darlehenszins verrechnet werden. Für den Wasserversorgungsausflug blieb der Vorstand dieses Jahr in Ettiswil und Kottwil. Bei einer Velotour wurden die Anlagen vom Pumpwerk über die Reservoirs und dem Stufenpumpwerk bis hin zum Endverbraucher besucht. In der Besenbeiz von Ramona Krummenacher in der Brestenegg durfte ein reichhaltiges Apéro genossen werden. Unser kompetenter Brunnenmeister Kurt Stocker wusste zu allen Anlagen detailliert zu berichten. Den Tag wurde im Restaurant Rössli mit einem feinen Nachtessen abgerundet.

Der Präsident Reto Egli erwähnt, dass er ein interessantes und aktives Genossenschaftsjahr erleben durfte. Eine grosse Wertschätzung gilt seinen Vorstandkolleginnen und -kollegen und dem Brunnenmeister mit seinem Stellvertreter. Es ist ein sehr gut funktionierendes Team. Dank dem unermüdlichen Einsatz all dieser Personen kann ein reibungsloser Betrieb der Wasserversorgungsgenossenschaft sichergestellt werden. Im Namen des Vorstandes dankt der Präsident den Genossenschaftlerinnen und Genossenschaftler für das entgegengebrachte Vertrauen.

Der Jahresbericht des Präsidenten wird einstimmig und ohne Gegenstimmen und ohne Enthaltungen genehmigt.

Vorstandsmitglied Daniel Felber dankt Reto Egli ganz herzlich für seine Arbeit als Präsident der Wasserversorgung Ettiswil. Zuverlässig und mit tadellosem Einsatz führt er umsichtig und mit grossem Sachwissen die Geschicke der Wasserversorgung Ettiswil.

### **3.2. Jahresbericht des Brunnenmeisters**

Der Brunnenmeister Kurt Stocker orientiert in seinem Jahresbericht über das vergangene Geschäftsjahr 2021.

Infolge stärkerer Niederschläge ab Mitte Januar 2021 ist der Grundwasserspiegel um 1,5 m angestiegen und dann bis Mitte Mai wieder um diese Menge gesunken. Erneute grössere Niederschläge ab Mitte Juli hoben den Grundwasserstand fast auf Rekordhöhe an. Bis Ende Jahr fiel der Wasserstand dann wieder um 2,2 m und pendelte sich bei 512,60 m über Meer ein. Dies sind 7,40 m unterhalb dem Aussenterrain. 2021 betrug die Niederschlagsmenge in Ettiswil 1'166 mm. Somit regnete es in diesem Jahr 238 mm mehr als im Jahr 2020.

Nach der Reparatur von zwei Leitungsbrüchen auf Hauszuleitungen und eine auf einer Hauptleitung war das Leitungsnetz in Ettiswil sowie in Kottwil in einem recht guten Zustand, im Ortsteil Kottwil sogar fast einwandfrei. Mittlerweile, nach weiteren Reparaturen, muss das Netz wieder einmal kontrolliert werden, da in beiden Ortsteilen ca. 10-20 Liter Wasser pro Minute verloren gehen.

Durch Hausneubau-Projekte im Ettiswiler Ausserdorf wurden 39 m Eternit- Rohr 150 durch PE 180 ersetzt. Der Grössenunterschied ergibt sich dadurch, dass beim Eternit wie auch beim Gussrohr der Innendurchmesser angegeben wird, beim PE-Rohr dagegen der Aussendurchmesser. Somit ist bei diesen Rohrdimensionen das Lichtmass fast identisch. Durch den Standortwechsel des Hydranten

an die Ausserdorfstrasse konnten weitere 27 m Eternit-Rohr 100 durch 1 m PE-Rohr 125 eliminiert werden. Die Hauptleitungslänge im Netzteil Ettiswil beträgt nun 17'522 m und im Netzteil Kottwil weiterhin 8'238 m. Zusammen ergibt dies eine Hauptleitungslänge von 25'760 m.

2021 förderten die zwei Grundwasserpumpen 223'720 m<sup>3</sup> Trinkwasser. Dies sind 8'170 m<sup>3</sup> weniger als im Vorjahr. Der Ertrag der Quellen lag bei 10'460 m<sup>3</sup>. Dies sind 1'730 m<sup>3</sup> mehr als 2020. Der Trinkwasserbedarf 2021 belief sich somit auf 234'180 m<sup>3</sup>, dies sind 6'440 m<sup>3</sup> weniger als im Jahr 2020. Eingeschlossen sind die Wasserbezüge ab den Hydranten, Bauwasserstellen und der Verlust durch Leitungsbrüche.

Ende 2021 haben die mittlerweile 16 Jahre alten Grundwasserpumpen über 3 Millionen m<sup>3</sup> Trinkwasser gefördert. Dies entspricht seit dem Neubau 2006 187'500 m<sup>3</sup> Grundwasser pro Jahr. Auch muss noch erwähnt werden, dass das Pumpwerk immer noch das neuste im Kanton Luzern ist. Der durchschnittliche Tagesverbrauch pro Einwohner in der Schweiz wird vom Schweizerischen Verein des Gas- und Wasserfaches SVGW mit 150 l pro Tag angegeben. In der Gemeinde Ettiswil liegt der Verbrauch inklusive der Tiere bei 230 l pro Tag. Dies entspricht auch dem durchschnittlichen Kantonalen Verbrauch. Der Durchschnittspreis in der Schweiz beläuft sich auf 1,60 Franken pro m<sup>3</sup> Trinkwasser und in der Stadt Luzern vom ewl auf 1,55 Franken pro m<sup>3</sup>. Somit ergeben sich die durchschnittlichen Frischwasserkosten von 87.60 Franken pro Jahr und Person. Auf den Tag gerechnet 24 Rappen und in Ettiswil mit Fr. 1.-- Wasserpreis pro m<sup>3</sup> 15 Rappen. In diesen Zahlen ist der virtuelle Wasserverbrauch von ca. 4400 l pro Person und Tag noch nicht gerechnet. „Virtuell“ das heisst der Wasserverbrauch zur Herstellung von Lebensmittel, Verbrauchsmaterial und Handlungsgüter.

Durch die Wasserzählerablesungen konnten zudem weitere sechs Unregelmässigkeiten eruiert werden, angefangen über undichte WCs, defekte Überdruckventile sowie marode Hauszuleitungen. Auch die wöchentlichen und monatlichen periodischen Arbeiten wurden immer sachgemäss ausgeführt.

Coronabedingt konnten auch im Jahr 2021 die Weiterbildungskurse des Schweizerischen Brunnenmeisterverbandes SBV im Campus Sursee wieder nicht durchgeführt werden.

Die TLF-Maschinisten-Kurse des Kantonalen Feuerwehrenspektorates, die vermehrt in Ettiswil stattfinden, sind auch immer wieder eine Herausforderung, da auf einmal mehrere Tanklöschfahrzeuge im Einsatz stehen. Trotz voller Leistung einer Grundwasserpumpe von 1'750 l pro Minute sind die Verbrauchsmengen über der Alarmgrenze keine Seltenheit.

Anhand der Analysenberichte der Wasserproben durch das UFA-Labor in Sursee und die Proben des uwe durch das Kantonale Laboratorium in Luzern konnte die Wasserversorgung Ettiswil immer einwandfreies Trinkwasser an die Bevölkerung abgeben. Ausserdem wurde durch die Kantonale Dienststelle Lebensmittelkontrolle und Verbraucherschutz wiederum eine Spurenstoffanalyse durchgeführt, in der etliche Stoffe in einem Labor in Zürich untersucht wurden.

Im Weiteren stehen in nächster Zukunft einige Bauprojekte an. Die Sanierung der Hinterfeld-Strasse hat schon begonnen. In diesem Abschnitt wird nur die Querung zur Gehren erneuert, inklusive den Hydranten. Dies wird sich mit ca. Fr. 15'000.-- zu Buche schlagen. Weitere Kosten lösen die Gishalde-Strasse in Kottwil mit ca. Fr. 70'000.-- und die Sanierung der 75er Grau-Gussleitung von 1902 im Hostris, im Schötzer Gemeindegebiet, mit Fr. 120'000.-- aus. Auch muss das Leitsystem der Steuerung im Pumphaus ersetzt werden. Dies wird nochmals um die Fr. 45'000.-- kosten. Noch ausstehend ist die Kostenberechnung zur Sanierung des Stufenpumpwerkes in Zuswil. Neben einem zeitgemässen Einstieg mit neuem Schachtdeckel ist ein neuer Steuerschrank mit den Steuermodulen und Absicherungen angedacht sowie eine Entfeuchtungsanlage und eventuell eine fest installierte Schmutzwasser Tauchpumpe.

Der Brunnenmeister Kurt Stocker dankt allen Genossenschafter für ihr Interesse. Auch dem Vorstand und seinem Brunnenmeister-Stellvertreter dankt er für die sehr gute Zusammenarbeit recht herzlich. Die Wasserversorgung Ettiswil wird auch im Jahr 2022 alles daran setzen, qualitativ einwandfreies Trinkwasser liefern zu können.

Der Jahresbericht des Brunnenmeisters wird einstimmig und ohne Gegenstimmen und ohne Enthaltungen genehmigt.

Der Präsident Reto Egli dankt dem Brunnenmeister Kurt Stocker ganz herzlich für seinen grossen Einsatz zugunsten der Wasserversorgung Ettiswil. Dank seinem immensen Fachwissen und seinem

Einsatz „rund um die Uhr“ funktioniert die Wasserversorgung Ettiswil tadellos. In diesem Dank ist auch der Brunnenmeister-Stellvertreter Walter Kunz eingeschlossen.

#### **4. Rechnungsablage 2021**

Die Kassierin Sabrina Läubli erläutert den Rechnungsabschluss 2021 und gibt die Bilanz und Erfolgsrechnung bekannt. Die Rechnung schliesst mit einem Jahresgewinn von Fr. 129'723.65 (Vorjahr Fr. 131'443.33) ab.

Die Aktiv-Treuhand AG, Sursee, hat die Rechnung kontrolliert und der Kontrollstellenbericht liegt vor. Daniel Felber verliesst zufolge Abwesenheit von Franz Felber von der Aktiv Treuhand AG den Revisorenbericht. Die Buchhaltung wurde ordnungsgemäss geführt und alle Belege sind richtig vorhanden. Er beantragt der Versammlung, die Rechnung 2021 zu genehmigen und die Kassierin sowie den Vorstand zu entlasten. Diesem Antrag wird einstimmig entsprochen. Ohne Gegenstimme und ohne Enthaltungen wird die Rechnung genehmigt.

Reto Egli dankt der Aktiv-Treuhand AG für die Prüfung der Jahresrechnung und Sabrina Läubli für ihre gute Arbeit als Kassierin das ganze Jahr.

#### **5. Festsetzung Rabatt auf Wasserzins**

Der Präsident Reto Egli führt aus, dass in den letzten Jahren jeweils ein grosszügiger Gewinn erzielt wurde. Das in der Planung stehende Projekt „Regionale Wasserversorgungsplanung Verbund Rottal+“ wird ca. 1,6 Mio. Franken kosten. Innerhalb der nächsten fünf Jahre wird dieses Projekt jedoch noch nicht umgesetzt. Es ist also nicht sinnvoll, dass die Wasserversorgung Ettiswil die nächsten Jahre noch einen grösseren Gewinn anhäuft.

Der Durchschnittspreis des Wassers in der Schweiz beläuft sich auf 1.60 Franken pro m<sup>3</sup> Trinkwasser, bei der Wasserversorgung Ettiswil beträgt der Wasserzins Fr. 1.00 pro m<sup>3</sup>.

Aufgrund dieser guten finanziellen Lage der Wasserversorgung Ettiswil schlägt der Vorstand einen Rabatt auf dem Wasserzins von Fr. 0.10/m<sup>3</sup> für die nächsten fünf Jahre vor. Aus der Versammlung werden keine Wortbegehren gestellt.

Der Antrag auf Festsetzung eines Rabattes von Fr. 0.10/m<sup>3</sup> für die nächsten fünf Jahre wird einstimmig und ohne Gegenstimme und ohne Enthaltungen gutgeheissen.

#### **6. Wahl der Revisionstelle**

Auf Antrag des Vorstandes wird die Aktiv Treuhand AG, Sursee, als Kontrollstelle vorgeschlagen und von der Versammlung einstimmig und ohne Gegenstimme und Enthaltungen gewählt.

#### **7. Anträge**

Es sind keine Anträge eingegangen.

## **8. Verschiedenes**

Im Namen des Gemeinderates überbringt Gemeindeammann Urs Boog die Gruss- und Dankesworte der Gemeinde Ettiswil. Der Rabatt auf dem Wasserzins gemäss Traktandum 5 erachtet der Gemeindeammann als sinnvoll und richtig. Gemeindeammann Urs Boog lobt die gute Zusammenarbeit zwischen der Wasserversorgung und der Gemeinde Ettiswil und bedankt sich herzlich dafür.

Der Präsident Reto Egli bedankt sich anschliessend bei den Genossenschaffern für ihr Erscheinen und kann die Versammlung bereits um 20.05 Uhr schliessen. Einen grossen Dank geht an das Team des Restaurant Ilge für das feine Nachtessen.

Ettiswil, 10. Mai 2022

**Die Aktuarin**

**Der Präsident**

Irma Strässle

Reto Egli